



# Pelargonien

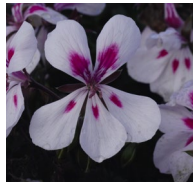
Immer wieder neu und  
überraschend







Pelargonium - ungleich große Kronblätter - nur eine Symmetrieachse möglich

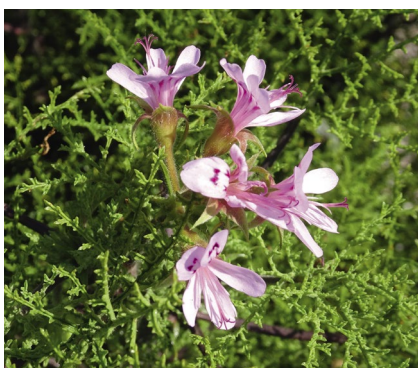


### Pelargonie oder Geranie?

Pelargonien, wie wir sie als Beet- und Balkonpflanze kennen, sind eine eigene Gattung. Diese Gattung Pelargonium gehört mit der Gattung Geranium und weiteren zur Familie der Geraniaceae (Storchschnabelgewächse). Geranium ist die bei uns wildwachsende Staude „Storchschnabel“, von der es auch schöne Sorten mit großen Blüten für den Garten gibt. Pelargonium und Geranium unterscheiden sich in der Blütensymmetrie. Wird landläufig von „Geranien“ gesprochen, sind Pelargonien gemeint.



Geranium - gleiche Kronblätter - mehrere Symmetrieachsen möglich



### Schon lange Zierpflanze und trotzdem nicht alt

Irgendwann im 17. Jahrhundert kamen Pelargonienarten von Südafrika nach Europa und begannen hier ihren Siegeszug. Schon 1826 wurden mehr als 300 verschiedene Arten und Sorten beschrieben. Immer wieder wurden Wildarten und Sorten gekreuzt, um eine ungeahnte Vielfalt bei Blatt, Blüte und Wuchs zu erreichen. So kennen wir heute als Zierpflanzen die hängenden Efeupelargonien, die buschig wachsenden Zonalpelargonien, Buntblattpelargonien, Edelpelargonien, Duftpelargonien und seit einigen Jahren die immer mehr an Bedeutung gewinnenden interspezifischen Pelargonien, die eine Kreuzung zwischen Efeupelargonien und Zonalpelargonien sind.



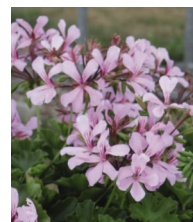
Sortenabhängige Wuchsstärke

## Die Vielfalt der Pelargonien im Überblick

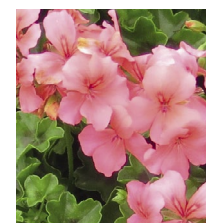
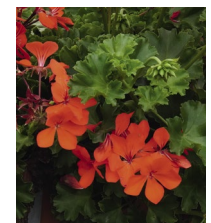
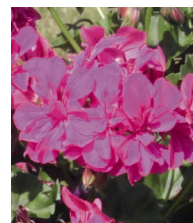
### Efeupelargonien oder Hängepelargonien

#### *Pelargonium* Cultivars Peltatum-Gruppe

Wie der Name schon verrät, haben Efeupelargonien wachsartige, gelappte Blätter, die an das Laub vom Efeu erinnern, wobei die dunklere Zone auf den Blättern unterschiedlich stark ausgeprägt ist. Auch in ihrem Wuchs unterscheiden sie sich deutlich von den anderen Pelargonien, da sie überhängende Triebe haben. Je nach Wuchsstärke der Sorte können die Triebe bis zu einem Meter herabhängen. Bei der Blütenfarbe reicht die Palette von Weiß, über Rosa, Rot bis zu den verschiedensten Violetttönen. Es gibt auch Sorten mit zweifarbigen Blüten. Dabei können die Blüten einfach oder unterschiedlich stark gefüllt sein.

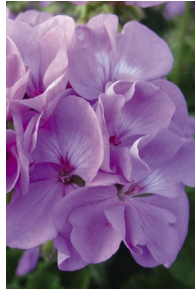


Blüte - einfach bis stark gefüllt

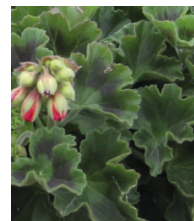


Auswahl möglicher Blütenfarben





**Zonalpelargonien oder aufrechte Pelargonien** *Pelargonium* Cultivars Zonale Gruppe  
 In dieser Gruppe findet man eine ungeahnte Vielfalt. Als erstes überraschen sie bei Blütenfarbe, Blütenzeichnung und Blütenform. Neben den gewohnten Blütenfarben von Weiß, Rosa, Rot bis Violett gibt es auch Sorten mit lavendelblauer oder zartgelber Blüte. Zusätzlich können die Blüten eine andersfarbige Mitte oder einen helleren Blütenrand aufweisen. Neben einfach blühenden Sorten sind natürlich auch Sorten mit halbgefüllten und stark gefüllten Blüten im Angebot. Eine Besonderheit sind Sorten mit einer sternförmigen Blüte. Als zweites fällt die Vielfalt bei der Blattfarbe (von hellgrün bis dunkelgrün), bei der Blattzeichnung (ohne dunkle Zone, kleine dunkle Zone oder kräftige Zone) und bei der Blattgröße auf. Und zu guter Letzt reicht die Palette von ganz kompakten, klein bleibenden Sorten, die sich auch sehr gut als Tischdekoration eignen, bis hin zu üppig wachsenden Sorten.



Auswahl möglicher Blütenfarben

Sortenabhängige Wuchsstärke

Beispiele für Blattfarbe und -zeichnung



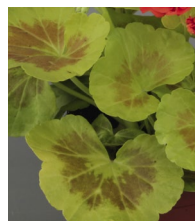
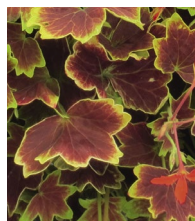
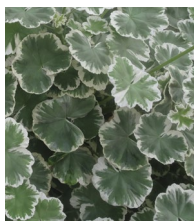
**Interspezifische Pelargonien** *Pelargonium* Cultivars

Diese Züchtungen vereinen die besten Eigenschaften von den hängenden Efeupelargonien und den aufrecht wachsenden Zonalpelargonien. Sie wachsen kugelig, wobei bei manchen Sorten der aufrechte Habitus etwas dominanter ist und andere Sorten leicht überhängen. Bei der Blütenfarbe und der Blütenfüllung ist wieder die breite Vielfalt gegeben. Durch ihren dicht verzweigten Wuchs eignen sich diese Sorten sehr gut als Bodendecker. Einfach blühende Sorten sind wetterfester und bedürfen weniger Pflege.



**Blattschmuck-Pelargonien, buntblättrige Pelargonien** *Pelargonium* Cultivars

Unter diesen Namen sind Pelargonienarten zusammengefasst, die sich durch eine besondere Blattzeichnung hervorheben. Grün-weiße Muster, schokoladenbraunes Blatt mit hellgrünem Rand oder gelbe, rote Zeichnungen sind charakteristisch für diese Pelargonien. Die Blüte spielt dabei fast eine untergeordnete Rolle, da bei den Pflanzen das Laub im Vordergrund steht.



Beispiele für Blattzeichnungen





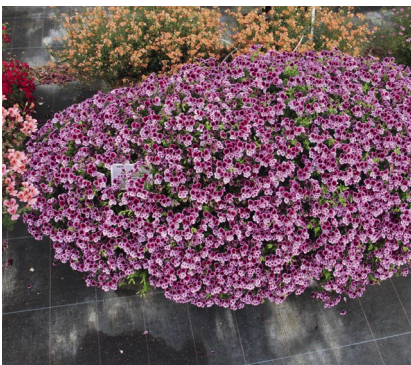
### Duftpelargonien (verschiedene Pelargonien-Arten)

Die Stärke dieser Pelargonien liegt nicht in der Blüte, sondern im Duft, den die Blätter verströmen, wenn sie zwischen den Fingern leicht gerieben werden. Duftpelargonien produzieren ätherische Öle und das Verhältnis dieser bestimmt dann den Duft, der von Zitrone über Rose, Zeder, Minze, Apfel, Muskat, Karotte bis zu Schokolade, Cola oder Ingwer reicht. Einige Duftpelargonien können zur Mückenabwehr genutzt werden. Andere können je nach Aroma in Fleisch-, Fisch- oder Gemüsegerichten, in Salaten, Desserts oder Gelees aber auch in Limonade, Tees oder Torten verwendet werden. Dabei ist zu beachten, dass das Aroma intensiv ist.



### Edelpelargonien *Pelargonium* Cultivars Grandiflorum-Gruppe

Edelpelargonien sind eigentlich Zimmerpflanzen. Es gibt jetzt aber einige Sorten, die sich an einem vor Regen geschützten Ort auch auf der Terrasse oder dem Balkon wohlfühlen. Sie blühen bis zum Herbst und zeichnen sich durch eine gute Hitzetoleranz aus.



### Krausblättrige Pelargonien *Pelargonium crispum*

Einen vor Regen geschützten Standort lieben auch die Krausblättrigen Pelargonien. Dann ziert eine Fülle von Blüten die kompakt wachsenden Pflanzen mit den kleineren Blättern. Am richtigen Standort wachsen wahre Blütenmeere heran. Die meisten Sorten haben zweifarbige Blütenblätter.



### Die Pflege der Pelargonien

Pelargonien sind eigentlich pflegeleicht und robust. An einem vor Regen geschützten Standort sind nur drei Dinge zu beachten:

#### Düngen

Pelargonien sind Starkzehrer, haben einen hohen Nährstoffbedarf. Damit die Pflanzen den ganzen Sommer üppig wachsen und blühen, müssen die Pflanzen ausreichend mit Nährstoffen versorgt werden. Entweder zur Pflanzung einen Langzeitdünger (rund 50 g eines Düngers mit einem Stickstoffgehalt von 15 % pro Pflanze) ins Substrat einarbeiten oder regelmäßig flüssig nachdüngen.

#### Gießen

Pelargonien stammen aus Südafrika, sind also an Sonne, Hitze und Trockenheit angepasst. Natürlich muss man die Pflanzen regelmäßig gießen, aber nicht zu viel. Pelargonien lieben es eher trocken. Für eine optimale Versorgung reichen einer Pflanze in einer sonnigen Sommerwoche 4 – 6 l Wasser. Andere Balkonpflanzen benötigen im selben Zeitraum 10 – 13 l Wasser.

#### Ausputzen von verblühten Blütenständen

Abgeblühte oder durch Regen unansehnlich gewordene Blütenstände sollten regelmäßig entfernt werden. Diese lassen sich leicht aus den Blattachsen abbrechen. So können die Pflanzen reich weiter blühen.





### Die Verwendung der Pelargonien

Pelargonien sind im Balkonkasten, in der Blumenampel, auf Balkon und Terrasse oder im Beet vielseitig einsetzbar. Durch die große Arten- und Sortenvielfalt bleibt eigentlich kein Wunsch unerfüllt. Mit starkwachsenden, hängenden Efeupelargonien können blühende Kaskaden entstehen, imposante Büsche oder Stämmchen wachsen heran, Flächen können in Blütenmeere verwandelt werden. Kompakt bleibende Sorten eignen sich als Tischdekoration. Ätherische Öle der Pelargonien werden in der Aromatherapie verwendet. Blätter würzen Speisen, Blüten sind essbar und eine Dekoration von Desserts und Torten.



Bei den Pflanzkombinationen gibt es kein richtig oder falsch. Wichtig ist, dass alle Partner für den Standort geeignet sind. Für Pelargonien bedeutet dies möglichst sonnig und hell. Ob dann mit blühenden Pflanzen wie Petunien, Zauberschnee, Zauberglöckchen, Salbei oder mit Grün- und Strukturpflanzen kombiniert wird, ob man kräftige Kontraste der Blütenfarben oder eine Bepflanzung Ton-in-Ton bevorzugt, ist der persönlichen Vorliebe überlassen. Beim Pflanzen sollte nur bedacht werden, dass alle Pflanzen über die Sommerwochen weiterwachsen, also genügend Platz für die Entfaltung der Einzelpflanze gelassen wird. Dabei hängt der Platzbedarf von der Wuchsstärke der einzelnen Sorte bzw. Art ab.



Auch Insekten haben ihre Freude

Pelargonien blühen lange bis weit in den Herbst hinein und sind so ein Nahrungslieferant für die Insekten, die im Herbst Pollen und Nektar suchen.

**Herausgeber:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: +49 351 2612-0

Telefax: +49 351 2612-1099

E-Mail: [lfulg@smul.sachsen.de](mailto:lfulg@smul.sachsen.de)

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)

Das LfULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL). Diese Veröffentlichung wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

**Redaktion:**

Beate Kollatz

Abteilung Gartenbau / Referat Zierpflanzenbau

E-Mail: [beate.kollatz@smekul.sachse.de](mailto:beate.kollatz@smekul.sachse.de)

**Fotos:**

Margret Dallmann, LfULG

Beate Kollatz, LfULG

**Gestaltung und Satz:**

Serviceplan Solutions 1 GmbH & Co. KG

**Druck:**

Lößnitz Druck GmbH

**Redaktionsschluss:**

29. Oktober 2021

**Auflage:**

3.000 Exemplare

**Papier:**

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

**Bezug:**

Diese Druckschrift kann kostenfrei bezogen werden bei:

Zentraler Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung

Hammerweg 30, 01127 Dresden

Telefon: +49 351 2103-671 oder -672

Telefax: +49 351 2103-681

E-Mail: [publikationen@sachsen.de](mailto:publikationen@sachsen.de)

[www.publikationen.sachsen.de](http://www.publikationen.sachsen.de)

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

*Täglich für  
ein gutes Leben.*

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)